



Ursula Suhre

Coaching & Organisationsentwicklung

Die Spinne Iktumi

Die Spinne stammt aus einer Erzählung der Lakota-Indianer. (die South Dakota Sioux)

Sie ist schnell. Sie ist geschickt. Sie ist hochintelligent. Und sie ist immer da:

DIE SPINNE IKTUMI

Die Lakota-Indianer sagen: Reiß dir die Illusionen aus Kopf und Herz. Glaube nicht, dass das Glück von außen kommt.

Es ist da, schon immer, tief in dir selbst - und wartet geduldig.

Zerstöre die Spinne Iktumi in dir, und vergiss bitte kein Bein!

In den Mythen der Lakota-Indianer gibt es die Spinne Iktumi. Diese Spinne ist ein böses, gefährliches Tier, das äußerst hinterlistig ist und allezeit danach strebt, die Menschen zu täuschen. Sie verbreitet Lügen, die den Zweck haben, die Menschen immer weiter von der Wahrheit zu entfremden.

Vielleicht kennen wir nicht ihren Namen, aber wir kennen das Gefühl, wenn sie ihre Netze spinnt. Faden für Faden wickelt sie uns ein. Unsere Gedanken und unsere Gefühle. Bis sie ganz starr sind. Die Spinne webt sich durch die ganze Welt. Ihre 8 Beine nutzt sie perfekt. Mit ihnen steuert sie unsere Gedanken. Acht Beine - acht Lügen.

Das 1. Bein flüstert:

Wenn du reich bist, wenn du Geld im Überfluss hast, dann kannst du dir alles kaufen: Häuser, Reisen, Menschen, Freiheit. Mit großem Reichtum, kommt ganz großes Glück.

Das 2. Bein säuselt:

Wenn du einen makellosen Körper hast, liegt dir die Welt zu Füßen. Wenn du schön bist, perfekte Haut, Haare - traumschöne Augen dann liegt dir die Welt zu Füßen. Dann wirst du von allen geliebt.



Ursula Suhre

Coaching & Organisationsentwicklung

Das 3. Bein bemerkt:

Wenn du den Mann oder die Frau deiner Träume hast, bist du im Land des Glücks. Wenn du endlich den Mann oder die Frau fürs Leben hast, dann wird dir dieser Mensch den Himmel auf Erden bereiten. Dann bist du im Land des Glücks.

Und schon verspricht Dir das 4. Bein:

Wenn du Chef bist und mächtig, das ist ein einzigartiges Glücksgefühl. Wenn du erfolgreich bist, an der Spitze, wenn du über das Schicksal vieler, vieler Menschen bestimmst - dann wirst du mächtig sein. Sie werden dich fürchten. Das gibt dir ein einzigartiges Glücksgefühl.

Oho! Ruft Bein Nr. 5:

Wenn du berühmt bist, dann hast du das wahre Glück gefunden. Ja, nicht nur mächtig, sondern auch berühmt musst du sein. Wenn dich jeder kennt, wenn sie alle zu dir aufschauen, wenn sie dich beneiden Dann kannst du dich sonnen in ganz besonderem Glück.

Nun schmettert das 6. Spinnenbein:

Wenn du gesund und kraftvoll bist und voller Energie, das ist das größte Glück. Ja, du musst auf jeden Fall gesund sein. Kraftvoll und stark, kein Organ darf ein Zipperlein haben – keine Krankheit darf dich heimsuchen. Ja, das ist das aller- aller größte Glück.

Da meldet sich das 7. Bein:

Nachkommen musst du haben, aber alle wohlgeraten. Sie müssen intelligent sein und sie müssen einen anständigen Beruf haben und sie müssen eine gute Ehe führen und dann im Alter müssen sie auch bereit sein für dich zu sorgen. Ja, sie müssen so sein wie du - ein Spiegelbild, so dass du niemals sterben wirst. Das ist das wahre, das wirklich ganz große Glück.



Ursula Suhre

Coaching & Organisationsentwicklung

Und das 8. Spinnenbein schließt ab:

Glück musst du einfach haben, immer, überall, bei allen Gelegenheiten, dann ist alles gut. Das Allergrößte ist natürlich, immer Glück zu haben. Wo du auch hinkommst, das Wetter ist grandios. Was du auch tust, Fortuna bringt dir immer zur richtigen Zeit die richtigen Gelegenheiten, die richtigen Begegnungen - dann ist alles gut.

Schnell und fest verweben die acht Beine acht Bedingungen für Glück in unsere Herzen.

Wenn dann wäre ich glücklich. Wenn, würde....., hätte, sollte, all das fehlt mir zum Glück. Weil wir der Spinne Iktumi ins Netz gegangen sind.

Doch die Lakota-Geschichte führt uns noch weiter:

Es taucht nämlich der **ADLER** am Himmel auf, das Sinnbild für Wahrheit und Klarheit. In der Mythologie der Lakota-Indianer spricht der Schöpfer zu seinem Volk durch den Adler. Darum ist der Adler das Symbol der Wahrheit. Und deshalb ist dem Adler die Macht gegeben, die Spinne Iktumi zu fressen. Er kann dies aber nur tun, wenn wir - in uns - zulassen, dass er sich erhebt.

In luftiger Höhe zieht er seine Kreise. Er hat die Spinne Iktumi schon längst im Visir. Ein Ruck geht durch seinen Körper. Wie ein Pfeil schießt er zu Boden, reißt die Spinne Iktumi mit einem kraftvollen Ruck aus ihren fetten Netzen heraus - undfrisst sie auf. Und schon werden die Fäden, die sie spann, dünner und dünner. Sie lösen sich auf.

Werde Du Adler! Sagt uns die alte Lakota-Geschichte. Reiß die dummen Illusionen aus Kopf und Herzen. Glaube nicht, dass das Glück mit irgendetwas von außen kommt. Es ist schon immer da gewesen, tief in dir selbst - und wartet geduldig, bis du bereit bist, der Spinne Iktumi zu begegnen sie anzusehen und zu erkennen, dass auch sie nur eine ILLUSION ist. Bis du bereit bist, die Illusion Iktumi in dir zu zerstören und endlich deinen eigenen Glücksquell sprudeln lässt.

Den hat jeder!", sagt der Adler. "Du musst nur deine Iktumi fressen **Und vergiss bitte kein Bein!**"